

Klettenkerbel

Torilis japonica

Apiaceae/Doldenblütler

weitere Namen *Caucalis japonica*

Standort Streuobstwiese/abschüssige Wiesen, Trockenwiesen,
Bergabhänge, Weg- und Straßenränder

Pflanzenhöhe 30– 120 cm

Blütenfarbe weiß

Blütezeit Juni – August

Inhaltsstoffe Sesquiterpen, Torilin (s. u.)

Heilwirkungen s. u.

Verwendung Frischverzehr, Kräutersalz, TCM-Heilmittel, Tinktur



Wurzeln und Früchte des Gewöhnlichen Klettenkerbels werden seit alters her in der chinesischen Medizin als Heilmittel gegen Entzündungen, Hautkrankheiten und Impotenz eingesetzt. Neueste Untersuchungen zeigen vielfältige Wirkungen: aus den Früchten des Gewöhnlichen Klettenkerbels wurde ein Sesquiterpen genannt Torilin isoliert, das die Medikamentenresistenz in Krebszellen aufhebt. Außerdem wurde über eine antibakterielle Wirkung des Torilins gegen *Bacillus subtilis* berichtet, und es konnte gezeigt werden, dass Torilin die Melanin-Produktion in Melanomen hemmt. Ein Extrakt des Gewöhnlichen Klettenkerbels kann gegen das Glioblastom (einen Hirntumor) eingesetzt werden.

Der Gewöhnliche Klettenkerbel ist eine bedrohte Art. In den Allgäuer Alpen steigt er am Südfuß des Grünten bis zu 1040 m Meereshöhe auf. Gefährdung in Deutschland: Baden-Württemberg: unbeständig, Hamburg: ausgestorben, Mecklenburg-Vorpommern: unbeständig, Niedersachsen: stark gefährdet, Saarland: ausgestorben, Sachsen: unbeständig, Sachsen-Anhalt: unbeständig, Schleswig-Holstein: gefährdet, Thüringen: gefährdet.

Die Raupen des Landkärtchens fressen bevorzugt Brennnesseln, aber auch Klettenkerbel.

Quellen: https://de.wikipedia.org/wiki/Gew%C3%B6hnlicher_Klettenkerbel,
<http://www.blumeninschwaben.de/Zweikeimblaettrige/Doldenbluetler/klettenkerbel.htm>,
<https://www.bund-naturschutz.de/tiere-in-bayern/weitere-insekten/landkaertchen.html>

Die Texte in dieser Form dürfen ausschließlich für private Zwecke genutzt werden. Eine Vervielfältigung – auch auszugsweise – oder gewerbliche Nutzung ist NICHT erlaubt!

WildkräuterFEENführungen Martina hELFert – Teckstraße 25 – 72666 Neckartailfingen